

Die Universität Koblenz ist die jüngste Universität Deutschlands – und hat gleichzeitig eine lange akademische Tradition. Fächer- und einrichtungsübergreifende Zusammenarbeit sowie kurze Wege auf dem Campus prägen den Universitätsalltag. Als die interdisziplinäre Universität im Norden von Rheinland-Pfalz mit rund 9.400 Studierenden leben wir Wissen-Transformation-Innovation in unseren Profilbereichen "Bildung", "Informatik", "Kultur und Vermittlung" sowie "Material und Umwelt". Wir stehen für eine zukunftsweisende Lehrkräftebildung für alle Schulformen und gestalten den Transfer in die Gesellschaft und die regionale Wirtschaft.

Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie die weitere Entwicklung mit!



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für Institut für Integrierte Naturwissenschaften, Abteilung Biologie, Aquatische Ökosystemanalyse eine/einen Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)

In der neu gegründeten Arbeitsgruppe "Aquatische Ökosystemanalyse" unter der Leitung von Prof. Dr. Kenneth Dumack ist eine DFG-finanzierte wissenschaftliche Mitarbeitenden-Stelle zu besetzen. Die Beschäftigung erfolgt im Umfang von 100% (derzeit 39 Stunden/Woche) und ist auf zweieinhalb Jahre befristet. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG). Sofern noch keine Promotion vorhanden ist kann diese ermöglicht werden. Weitere Informationen zur Gruppe unter www.kennethdumack.de

Ziel des Projekts ist die Erforschung mikrobieller Bioindikatoren in der Abwasseraufbereitung. Grundlage bilden langjährige Datensätze zur Abundanz mikrobieller Gruppen, die in zahlreichen Kläranlagen auf Basis der Publikation von Pinther et al. (2022) vom Bayerischen Landesamt erhoben wurden. Trotz der umfangreichen Beprobungen in Tausenden von Klärwerken steht eine übergreifende Metaanalyse dieser Daten bislang aus – diese wird im Rahmen des Projekts durchgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter: https://gepris.dfg.de/gepris/projekt/556896378

Ihr Aufgabenbereich

- Mitarbeit in Forschung, Lehre und akademischer Selbstverwaltung
- Beteiligung an Probenahmen und Exkursionen
- Präsentation von Forschungsergebnissen auf wissenschaftlichen Tagungen und in Fachzeitschriften
- Mitarbeit am genannten DFG-Projekt, insbesondere an der Erhebung und Analyse langjähriger Klärwerksdaten
- Datenerhebung erfolgt überwiegend durch telefonische Rücksprache mit Klärwerksbetreibern.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium und ggf. Promotion in Biologie, Gewässerkunde oder einer verwandten Disziplin
- Fundierte Erfahrung in der Analyse ökologischer Datensätze wird vorausgesetzt

- Programmierkenntnisse (z. B. in R) sind von Vorteil
- Erfahrung in Umweltsequenzierungen (Metabarcoding) ist wünschenswert
- Bevorzugt werden Bewerber*innen mit Expertise in der Arbeit mit mikrobiellen Eukaryoten (Protisten)
- Gute Deutschkenntnisse sind in diesem Projekt zwingend nötig.

Wir bieten

- ein spannendes und sehr abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem kollegialen Team mit offenen Kommunikationsstrukturen
- Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TV-L sowie
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen gemäß
 TV-L (Jahressonderzahlung, Altersvorsorge (VBL))
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf, flexible Arbeitszeiten
- vielfältiges Sportprogramm mit gesundheitsfördernden Angeboten

Die Universität Koblenz begrüßt Bewerbungen aller Altersgruppen, unabhängig von Geschlechtsidentität, Behinderung, ethnischem oder kulturellem Hintergrund, Religion, Weltanschauung oder sexueller Orientierung. Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Sie werden bei gleichwertiger Eignung und Befähigung im Falle einer Unterrepräsentanz bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Menschen werden bei sonst gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Prof. Dr. Kenneth Dumack, zur Verfügung (Mail: kenneth.dumack@uni-koblenz.de).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen unter Angabe der der Kennziffer 060/2025 ausschließlich per E-Mail in einer PDF-Datei an bewerbung@uni-koblenz.de. Die Bewerbungsfrist endet am 16.05.2025. Von der Einsendung von Bewerbungsfotos ist abzusehen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Bewerbungsunterlagen datenschutzkonform vernichtet.